

P01-6044-53

Prüfen

Länge (L) der Zylinderkopfschrauben

prüfen
Hinweis

Die Zylinderkopfschrauben unterliegen bei jedem Anziehen einer bleibenden Längung. Wird die Maximal-Länge (L) überschritten sind sie zu erneuern. Unterschiedliche Ausführungen beachten, siehe Hinweis.

Anziehen

Gewinde der Zylinderkopfschrauben und Gewindebohrungen im Zylinderkurbelgehäuse

reinigen.

M

Gepresste Flüssigkeiten in den Gewindebohrungen können das Zylinderkurbelgehäuse zerstören.

Zylinderkopfschrauben

am Gewinde und Schraubenkopfauflage einölen.

Zylinderkopfschrauben stufenweise in Reihenfolge des Anziehschemas, beginnend mit 1

anziehen.

- | | |
|----------|----------------|
| 1. Stufe | 55 Nm |
| 2. Stufe | 90° Drehwinkel |
| 3. Stufe | 90° Drehwinkel |

M

Die Zylinderkopfdichtung wird erst wasserdicht, wenn der Motor Betriebstemperatur erreicht hat und die Dichtung gequollen ist. Deshalb das Kühlsystem erst abdrücken wenn der Motor Betriebstemperatur erreicht hat.

Anziehdrehmomente in Nm

Zylinderkopfschrauben bei kaltem Motor	1. Stufe	55
	2. Stufe 90° Drehwinkel	
	3. Stufe 90° Drehwinkel	

Zylinderkopfschraube Länge

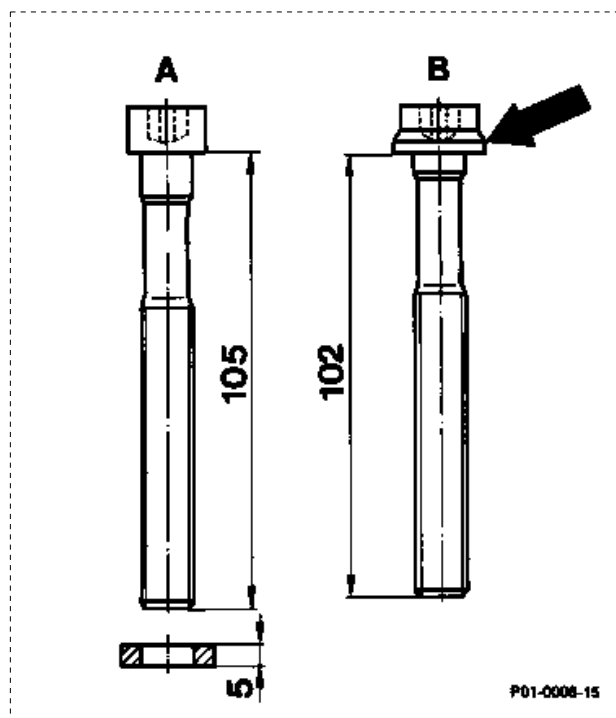
Ausführung	Länge (L) neu	Maximal Länge (L)
A	105 mm	108,4 mm
B	102 mm	105,8 mm

Geänderte Zylinderkopfschrauben

Die Zylinderkopfschrauben M12 105 mm mit Unterlegscheibe (A) wurde durch die Bundschraube M12 102 mm ohne Unterlegscheibe (B) ersetzt.

Die Zylinderkopfschrauben der Ausführung (A) mit Unterlegscheiben ist gegen die Ausführung (B) austauschbar und umgekehrt.

Serieneinsatz Ausführung (B) 11/1988 bis 02/1989 und ab 11/1990.



Sonderwerkzeuge

